

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 49 (2007)
Heft: 286

Artikel: Mr. Magorium's Wonder Emporium : Zach Helm
Autor: schaar, Erwin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-864438>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZER FILMARCHIV
CINETECA SVIZZERA
SWISS FILM ARCHIVE
DOKUMENTATIONSSTELLE ZÜRICH

**DIE WICHTIGEN
INFORMATIONEN ...**

**DIE RICHTIGEN
BILDER ...**

**DIE KOMPETENTE
BERATUNG ...**

Ganz zentral:

Nur wenige Minuten
vom Hauptbahnhof Zürich entfernt
bietet die Zweigstelle
der Cinémathèque suisse in Zürich
zu 60'000 Filmtiteln und Sachthemen:

- HERVORRAGENDER FOTOBESTAND
- HISTORISCH GEWACHSENE SAMMLUNG
- SCHWERPUNKT CH-FILM

Öffnungszeiten

Telefonservice: Montag bis Freitag,
9.30 bis 11.30 Uhr und
14.30 bis 16.30 Uhr
Recherchen vor Ort nach Absprache

Kosten

Bearbeitungsgebühr für Recherchen:
pro Dossier Fr. 10.–
Kopien Fr. –.50 / Studenten Fr. –.30
Bearbeitungsgebühr
für Fotoausleihen:
für den ersten Film Fr. 50.–
jeder weitere Fr. 20.–
Filmkulturelle Organisationen
zahlen die Hälfte

Cinémathèque suisse
Schweizer Filmarchiv
Dokumentationsstelle Zürich
Neugasse 10, 8005 Zürich
oder Postfach, 8031 Zürich
Tel +41 043 818 24 65
Fax +41 043 818 24 66
E-Mail: cszh@cinematheque.ch

design_konzept: www.colifzoellig.ch

MR. MAGORIUM'S WONDER EMPORIUM Zach Helm

Weihnachten ist das Fest, das für die Christenheit den Beginn der Heilsgeschichte bedeutet. Die übrige Welt hat sich inzwischen dessen kulissenhaften Rummel angeeignet und feiert ein Ereignis, das dem Bedürfnis nach zauberhaften Momenten entgegenkommt. Gerade für Hollywood ist das immer wieder die Gelegenheit, eine sozusagen kosmopolitische Version dieses einst heidnischen, dann christlichen Kultes mit entsprechenden Leinwandmärchen zu begleiten.

Mister Magorium's Wunderkaufhaus ist übervoll mit phantastischen Spielsachen, die sich selbständig machen können und so eine eigene Welt nicht erklärbarer Phänomene erzeugen. Und selbst der Spielzeugladen hat Leben in sich, in den Wänden werden wundersame Kräfte wirksam. Aber erleben darf man dieses Lebendigwerden nur, wenn man daran glaubt. Die Story zu diesem Spielzeugwunder verdanken wir dem 1975 geborenen amerikanischen Drehbuchautor Zach Helm, der sich 2006 mit dem Script für Marc Forsters Komödie *STRANGER THAN FICTION* als Newcomer qualifizierte und nun seinen ersten Film inszenierte. «I was trying to create scenarios in which I could activate my dreams and wants, and my wish-fulfillment, which is really what making art is – to express what is otherwise interior and intangible.» «Variety» oder «Esquire» sehen in ihm einen vielversprechenden Autor.

Glauben an sich selbst, glauben an die Magie der Welt, diese säkularisierte Erlösungshoffnung wird uns hauptsächlich an vier Figuren vorgeführt. Da ist der 243 Jahre zählende Mr. Magorium, der dieses Kaufhaus der kindlichen Erfüllung seit dem neunzehnten Jahrhundert führt und nun den Buchhalter Henry Weston zum Ermitteln des Wertes seines Besitzes eingestellt hat. Wild grimasierend versucht *Dustin Hoffman* uns zu Bewunderern dieses Magorium zu machen, obwohl sein ständig exaltes Gesicht eher die Hoffnung auslöst, dass er doch bald das Zeitliche segnen möge. Das wird dann der Fall sein, wenn seine jugendliche, von Selbst-

zweifeln befallene Geschäftsführerin Molly Mahony den Glauben an sich selbst zu finden beziehungsweise den Zauber dieser Welt zu begreifen beginnt. Vorher rebellieren die Spielsachen und stellen sich tot – die Wände des Kaufhauses beginnen sich zu dehnen und aufzuplustern. Das alles scheint eine Reaktion auf Magorium's Entschluss, seinen Laden Molly zu übergeben, als er den Tod nahe fühlt. Ihr aber scheint wie gesagt noch die Lebensreise zu fehlen, und nach dem Ableben des etwas einfüchtig wirkenden Magorium verfällt der ganze Laden in ein tristes Schwarz. Der Junge Eric geleitet mit seiner reinen Kinderseele als eine Art Sidekick von Magorium durch die in Kapiteln erzählte Geschichte, die erst ihr glückliches Ende findet, wenn Molly den Glauben in sich spürt.

Nun geht es uns fast so wie den zauberhaften Spielsachen, die in Starre verfallen und aus Trauer um den Meister düster werden. Aber unsere Sehnsucht dürstet nach dem Wendepunkt in Molly's Glauben. Hat uns der Tod endlich von *Dustin Hoffman* befreit, der mit seiner Haarpracht, seinem verzogenen Gesicht, seiner gestelzten Sprache eher einen Tiefpunkt seiner Karriere erreicht haben dürfte, müssen wir noch eine ganze Weile auf die eigentliche Stärke des Films verzichten, auf das phantasievolle und lustige Spielzeug. Die Schwächen der Story, der es nie gelingt, die Handlung stringent und well-timed zu erzählen, und die zeitweise unerträglich geschwätzig ist, die zudem *Natalie Portman's* Rolle und Erscheinung vernachlässigt, lassen die positiven Urteile über Helms Begabung kaum glaubhaft erscheinen. Aber vielleicht wird er uns zukünftig so glauben machen, wie es Molly mit sich selbst geschehen ist.

Erwin Schaar

R, B: Zach Helm; K: Roman Osin; S: Sabrina Plisco; A: Thérèse DePrez; Ko: Christopher Hargadon; M: Alexandre Desplat. D (R): *Dustin Hoffman* (Mr. Magorium), *Natalie Portman* (Molly Mahony), *Jason Bateman* (Henry Weston), *Zach Mills* (Eric). P: Walden Media, Mandate Pictures, Filmcolony, Gang of Two. 94 Min. USA 2007. CH-V: Ascot Elite Entertainment, Zürich; D-V: Universum, München

